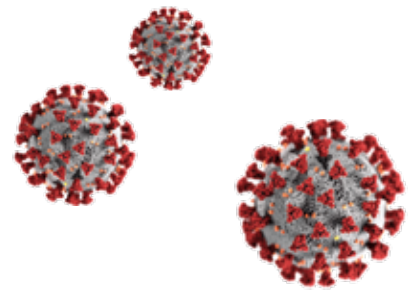


Informationen nach Art. 13 DSGVO zur Dokumentation Ihres Aufenthalts

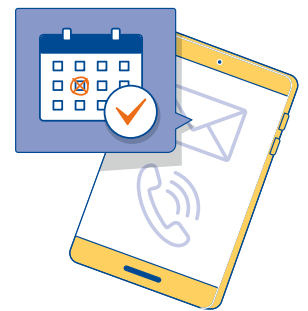


Liebe Kundinnen und Kunden,

danke, dass Sie uns mit Ihrem Besuch Ihr Vertrauen schenken.

Da wir bei unseren Leistungen keinen Sicherheitsabstand einhalten können, ist nach Einschätzung des Robert Koch-Instituts von einem „höheren Infektionsrisiko“ auszugehen.

Um Sie und uns vor einer weiteren Ausbreitung von Covid-19 zu schützen, dokumentieren wir Ihren Aufenthalt bei uns. Dazu notieren wir Ihren **Namen und Ihre Telefonnummer oder Ihre E-Mail-Adresse** sowie die **Zeit Ihres Aufenthalts**.



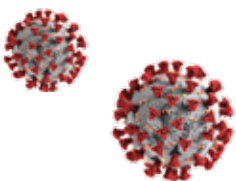
So können wir Sie im Fall der Fälle informieren, wenn Sie während Ihres Aufenthalts bei uns mit einer infizierten Person Kontakt hatten. Sollte bei Ihnen eine Infektion festgestellt werden, können wir entsprechend die anderen Kundinnen und Kunden über die Gefährdung informieren. Ihr Name wird in diesem Fall nicht genannt.

Erkrankt jemand aus unserem Team, kann es allerdings unter bestimmten Umständen erforderlich sein, Informationen an die zuständige Berufsgenossenschaft weiterzugeben, damit gegebenenfalls ein Versicherungsfall festgestellt und Leistungen erbracht werden können.

Ihre Daten werden spätestens nach 6 Wochen gelöscht. Sofern Aufbewahrungsfristen in einer Rechtsverordnung des jeweiligen Bundeslandes geregelt sind, beachten wir diese vorrangig.

Rechtsgrundlage für die Dokumentation ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ihnen steht das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu.

Wir bitten Sie, Ihren Termin abzusagen, sofern bei Ihnen mögliche Covid-19-Symptome vorliegen oder Sie sich in Quarantäne befinden.



Vielen Dank für Ihr Verständnis!